

Bittere Niederlage im Relegationsspiel: SV Blau-Weiß Bürgel unterliegt dem Schachclub Altenburg 3,5 : 4,5

Am 15. Mai 2011 fand im Schachklubraum des ESV Gera unter der Leitung von Schiedsrichter Torsten Kirschner das Relegationsspiel um den vakanten Platz in der Bezirksliga statt.

Wie schon in den letzten Punktspielen konnte der SV Blau-Weiß Bürgel auch in diesem wichtigen Spiel seine guten Chancen nicht mit einem Mannschaftssieg krönen.

Auch ohne die Leistungsträger Steffen Römhild und Stephan Frost erspielten sich die Schachfreunde aus Bürgel insgesamt Vorteile in der Eröffnung und im Mittelspiel. Lange war der Ausgang des Matches offen.

Die Einzelergebnisse:

Brett 1: Sören Förster	- Wolfgang Gonschorek	remis
Brett 2: Dr. Mario Voigt	- Jürgen Barth	1 : 0
Brett 3: Janek Schleicher	- Joachim Haase	1 : 0
Brett 4: Wolf-Dieter Herbst	- Felix Kühnast	0 : 1
Brett 5: Bernd Grießbach	- Burkhard Vietz	remis
Brett 6: Johannes Schubert	- Michael Bellmann	0 : 1
Brett 7: Bernd Schmidt	- Ingolf Götze	remis
Brett 8: Martin Köber	- Karsten Siegel	0 : 1

Am Spitzenbrett trennten sich Sören Förster (weiß) und Wolfgang Gonschorek zu recht remis.

Dr. Mario Voigt (schwarz) bestätigte seine in der Saison gezeigten überragenden Leistungen und „überraunte“ seinen Gegner aus Altenburg im Endspiel.

Janek Schleicher (schwarz) spielte souverän und konnte seinen Gegner mit einem Mehrbauern letztendlich mit Geduld und Können sicher besiegen.

Wolf-Dieter Herbst (weiß) eröffnete mit einer von ihm öfter gespielten d4-Variante, kam schnell zu deutlichem Vorteil. Leider verwechselte er beim Bauerntausch die Züge und musste sich nach drei Stunden geschlagen geben.

Am 5. Brett erzielte Bernd Grießbach (weiß) ein wichtiges remis. Im Endspiel konnte der Altenburger Schachfreund einen Mehrbauern bei gleichfarbigen Läufern nicht zum Sieg verwerten.

Johannes Schubert hatte mit den schwarzen Steinen lange Zeit ein ausgeglichenes Spiel. Nach Konzentrationsproblemen unterlag er aber nach viereinhalb Stunden Kampf der gegnerischen Bauernmajorität am Damenflügel.

Bernd Schmidt (schwarz) überzeugte am vorletzten Brett mit solidem Spiel und konnte gegen den favorisierten Gegner ein sicheres remis erringen.

Als Ersatzspieler kam Martin Köber (weiß) zum Einsatz. Er hatte eine sehr gute Saison in der Kreisliga gespielt und hoffte auch in der Relegation zu punkten. Er startete gut, unterlag aber wegen Zeitnot.

Mit der Niederlage wurde der Abstieg des SV Blau-Weiß Bürgel in die Bezirksklasse besiegelt. Sollte die Mannschaft zusammen bleiben, wird sie sicherlich um den Staffelsieg und damit um den Wiederaufstieg in die Bezirksliga spielen.